**Kreuzfahrtbericht ART 158**

**09.01.2017 - 25.01.2017 „Von Havanna durch Panama nach Lima“**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft                   Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| 09.01. | **Havanna** | - | - |  |  |
| 10.01. | **Havanna** |  | 20.00 |  | 1230 |
| 11.01. | **geplant Seetag** |  |  |  |  |
| 11.01 | **Tatsächlich: Cozumel** |  |  | 0748 | 2254 |
| 12.01. | **Costa Maya** | 08.00 | 20.00 | 0830 | 1948 |
| 13.01. | **Belize City** | 08.00 | 18.00 | 0640 | 1935 |
| 14.01. | **Santo Tomás de Castilla** | 07.00 | 20.00 | 0648 | 1948 |
| 15.01. | **Roatán** | 07.00 | 14.00 | 0648 | 1348 |
| 16.01. | **Seetag** |  |  |  |  |
| 17.01. | **Puerto Limón** | 08.00 | 18.00 | 0754 | 1818 |
| 18.01. | **Colon** | 09.00 |  | 0754 |  |
| 19.01. | **Colon** |  | 05.00 |  | 0500 |
| 19.01. | **Passage Panamakanal** |  |  |  |  |
| 20.01. | **Seetag** |  |  |  |  |
| 21.01. | **Manta** | 09.00 | 16.00 | 0654 | 1800 |
| 22.01. | **Guayaquil** | 08.00 | 18.00 | 0824 | 2230 |
| 23.01. | **Seetag** |  |  |  |  |
| 24.01. | **Callao** | 13.00 |  | 1236 |  |
| 25.01. | **Callao** |  |  |  |  |

® auf Reede

**Kapitän**: Elmar Mühlebach

**Hotelmanager**: Thomas Appenzeller

**Schiffsarzt**: Dr. Martina Maurer und Dr. Winfried Koller

**Gruppen:**

**-/**

**Außerplanmäßige Einschiffungen (Gäste):**

**-/**

**Außerplanmäßige Ausschiffungen (Gäste):**

09.01.2017: Herr Kevin Klepping BN 421869 (Ausstieg ohne Vorankündigung)

11.01.2017: Frau Hiltraud und Herr Hans Wolfgang Scholze BN 370943 (Reiseabbruch aufgrund lost luggage)

11.01.2017: Herr Manfred Zick BN 251582 (medizinische Ausschiffung)

17.01.2017: Frau Gertrud Bachofen BN 311169 (medizinische Ausschiffung)

18.01.2017: Frau Emilie Widmann BN 416925 (medizinische Ausschiffung)

22.01.2017: Frau Renate Winter, Herr Siegfried Winter BN 426699 (Reiseabbruch)

22.01.2017: Frau Ingeborg Bayer und Herr Richard Bayer (medizinische Ausschiffung)

22.01.2017: Frau Agnes Ruebsam und Herr Gerd Dieter Ruebsam BN 348652 (Reiseabbruch)

22.01.2017: Frau Irnina Skosyrskaja BN 255163 (Reiseabbruch)

**Altersstatistik**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Age Between** | **Count** |  | **%age** |
| 0 to 20 years | 3 | 0,30 |
| 21 to 40 years | 37 | 3,65 |
| 41 to 60 years | 148 | 14,60 |
| 61 to 70 years | 381 | 37,57 |
| 71 to 80 years | 398 | 39,25 |
| 81 to 90 years | 45 | 4,44 |
| 91 to 100 years | 2 | 0,20 |
| **Figure Total** | **1014** | **100,00** |
| **Total Guests** | **1014** |  |  |
| Average Age | **61,55** |  |  |

**Route\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Havanna:**

**Cruise Terminal** ¨SIERRA MAESTRA 1¨; MS Artania lag erst am späten Nachmittag an der Nordpier. Die Südpier war von einer Yacht der Variety Cruises belegt. Im Terminal gab es eine Wechselstube. Direkt nach Verlassen des Terminals war man in der Altstadt Habana Vieja. Vor dem Terminal fuhr ein Hop on-off Bus (100 Min 10 CUC). Die Hafenbehörden verzögerten das Einlaufen unseres Schiffes und es kam faktisch zum Supergau der Ein- und Ausschiffung, sprich viele Gäste standen im Terminal als das Schiff einlief. 600 Gäste mussten das Schiff dringend in Richtung Airport verlassen. Entsprechend problematisch gestaltete sich die Ein- und Ausschiffung zumal aufgrund der verzögerten Einlaufzeit keine Phoenix Kollegen am Flughafen waren um die Gäste dort in Empfang zu nehmen. Havanna hatte die Pier offensichtlich zweimal vergeben und uns mit dem Argument der schweren See (Force Major) die Zufahrt verweigert. Unsere abreisende Gäste bekamen damit nur die Transferstrecke zum Flughafen von Kuba zu sehen. Die anreisenden Gäste hatten den Abend ihrer Anreise und den Vormittag bis 12.00 Uhr die Chance in Havanna an Land zu gehen. Alle Ausflugsprogramme bis auf die der Transitgäste mussten gecancelt werden. Leider schlechter letzter und schlechter erster Eindruck. Transitgäste und Abreisegäste bekamen ein Kompensationsschreiben seitens Phoenix Reisen. Das Team Artania trat mit dem Gefühl jetzt machen wir erstrecht einen schönen Urlaub für unsere Gäste zum zweiten Teil der Weltreise an.

**Cozumel:**

Aufgrund der verfrühten Abfahrt aus Havanna konnten wir Cozumel zusätzlich in die Route einflechten mit einem interessanten Ausflugsprogramm. Puerta Langosta. Es gab viele Geschäfte und Bars (Hooters, Senor Frog‘s) in der Nähe der Anlegestelle. 5-6 km bis zum nächsten Strand. Wir hatten eine Folkloregruppe an Bord.

**Costa Maya:**

Cruise Port, berth 3, pier side cruise. Bis zur nächsten Stadt Mahahual waren es, 3.5 km bzw. 5 Min. Costa Maya hat eine sehr lange Pier. Die Außenpier ist stark strömungsanfällig. Wir konnten die Innenpier bekommen. Am Ende der Pier befindet sich ein künstliches Dorf mit vielen Bars, einem Freibad und Shops. Etwas außerhalb gibt es einen Maya Tempelnachbau mit einer Wasserrutsche. Auf der Pier verkehrt eine Mini- Bahn für Gäste, die nicht gut laufen können. Hinter dem Dorf fährt eine Bahn für 2 $ zur nächsten Stadt. Im „Dorf“ findet stündlich der Tanz der fliegenden Männer“ statt.

**Belize:**

Anchor, Tender Pier: Fort Street Tourism Village. Die lokalen Tender fuhren die Gäste in 15-20 Min. zum Hafen. Von dort sind es wenige Minuten zu Fuß zum Stadtzentrum. Der Hafen offerierte uns lokale Boote mit 28 Umläufen für 12.000 $ - pro Boot maximal 150 Passagiere. Bei 20 Umläufen entsprechend weniger. Ab 13.30 - 15.30 Uhr gab es nur sehr zögerliche Fahrten.

**St. Tomas de Castlla:**

Puerto Santo Tomas de Castilla, Izabal, Berth at commercial pier #1. Von der Anlegestelle waren es nur 300 Meter bis zum Hafenausgang und von dort 10 Kilometer bis zur Stadt. St. Tomas ist am Ende einer schönen Bucht gelegen. Es handelt sich aber um eine Industriepier. Zu Fuß im Hafen laufen ist ok. Souvenirgebäude mit lokaler Band begrüßten uns am Morgen! In der Stadt ist nicht viel los. Hinter der Marinebasis gibt es ein paar Restaurants. Das Wasser /der Strand lädt nicht zum Baden ein. Die nächste Bademöglichkeit ist in den Hotels von Barrios.

**Roatan:**

Roatan Pier, Coxen Hole Terminal, 200 mts. to Exit,  0.5 kms  to town center. Wir lagen in Coxen Hole. Mahogany Bay Cruise Center muss 45 Tage voher angemeldet werden. Dort gibt es eine Seilbahn und einen schönen Strand. Der Hafen ist aber sehr windanfällig. Die Stadtpier in Coxen Holebot viele Geschäfte. Taxen fahren mit Nachkasse für 20 $ p.P. zum West Beach und zurück.

**Puerto Limon:**

Limón Port, Berth 3-3 (east), 700 Meter bis zum Hafenausgang. 18 der 20 fehlenden Koffer kamen an Bord.

**Colon:**

Colón 2000 Cruise Terminal. Neben dem Hafen gibt es eine Waterfront mit Restaurants, Shops und Casino. In der Stadt wurden Gäste von der Polizei auf die Gefahren hingewiesen und zum Teil auch begleitet! Private Unternehmungen im Dunkeln sind nicht ratsam! Wir holten eine Folklore Show an Bord.

**Manta:**

Autoridad Portuaria de Manta pier 2. 1.4 km mit dem Shuttle zum Hafenausgang. Laufen ist verboten. Wir haben 2 Minibusse für den Hafen bestellt. Gleich rechts von der Haltestelle der Shuttle kommt man zum Strand mit vielen Restaurants. Eine Taxifahrt nach Montecristo und zurück kostete 20 US$.

**Guayaquil:**

Contecon Guayaquil, Puerto Marítimo, pier # 6. 650 Meter mit dem Shuttlebus zum Hafen Ausgang. Vom Exit 12 km in die Stadt. Die An- und Abfahrt ist tiedeabhängig. Es gab eine verspätete Ankunft, weil sehr vorsichtig navigiert wurde. Auch die Abfahrt war sehr knapp getacktet. Ein Überlandprogramm, das in Guayaquil wieder an Bord kommt, darf sich keinesfalls verspäten, sonst muss das Schiff vor Ankunft der Gäste ablegen. Wie gehabt war der Liegeplatz sehr weit außerhalb des Stadtzentrums. Toller Empfang durch Tänzer an der Pier. Kleine Marktbuden wurden vor dem Schiff aufgebaut.

**Callao**

APM Terminals/ 1A, Im Hafen war das Laufen untersagt. Wir mussten Shuttle Busse bestellen. 2 x 11 von Ankunft / 07.00 - 02.00 / Abfahrt! Am Hafenausgang wird den Gästen unmissverständlich klargemacht, dass sie nicht zu Fuß weiterlaufen sollen. Polizisten weisen die Gäste, die laufen möchten wieder zurück. Die Nutzung von Taxen ist empfehlenswert! Die Fahrt nach Lima kostet 20-50 US $. Das bestellte Zelt für den Passagierwechsel zum Schutz des Gepäcks war ein Witz. Es war viel zu klein und keinen der verlangten 1400 Dollar wert. Auch die bestellten Palmenblätter haben diesen Namen nicht verdient. Der günstige Preis von einem Dollar pro Stück relativierte sich, als die 200 Blättchen geliefert wurden .... Der Passagieraustausch verlief planmäßig.

**Weiteres\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**10 Kabinen erhielten keine Koffer. Gepäckverlust von Air Berlin und Condor. Entsprechend arbeitsintensiv gestaltet sich die Betreuung. Zwei Gäste mussten wir vorzeitig nach Hause schicken (Familie Scholz), da ihre Medikamente (im Koffer) nicht zu beschaffen waren.

**Ausflugsprogramm**Siehe Ausflugsbericht

**Unterhaltungsprogramm**

6 Shows wurden auf der 16 Tage Reise vom Show-Ensemble gespielt:

1x Welcome, Oceano, Mein Vater war ein Kapitän (Premiere), Flora (Premiere), Celebration (Premiere), Aurum Gold (Premiere). Die Shows wurden alle von den Gästen sehr gut angenommen. Adamo Diaz hatte ein Special an der PHX Bar.

Zusätzlich waren die Herren des SE, Katrin Wiedmann, Sophie Moser, sowie fast alle vom PHX Team mit einem Queen Rock-Medley (Tanz), sowie Rainer Groeber als Präsentator/ Moderator, als Teil des Video-Events mit integrierten Gäste -Tanzmöglichkeiten: -Time Tunnel-, an der PHX Bar involviert.

Wir hatte ausserdem 2x Folklore an Bord. Beide Gruppen kamen gut an, besonders gut die Mexikanische!

Als Gastkünstler auf dieser Reise:

Sophie Moser als Geigerin. Tolle Soloshow, Soiree und Special Event / Sehr Gut!

Marcel Dorn & Stefan Weh, Pianotainment – hervorragende Pianisten & Comedien am Klavier mit 2 Soloshows. Sehr Gut!

Angelina und Richard als Tanzpaar mit Tanzkurs. Wie immer sehr gut!

Feuerherz als Star Gäste von Verrückt nach Meer. Schlager Pop-Boygroup. Kamen gut an bei den Gästen. 1x Soloshow und bei der Welcome und Farewell Show dabei.

Als weitere Künstler & Tageskünstler:

2 for you-Duo / Matt Jazz Duo in der Casablanca Bar – Sehr gutes Duo. Bitte unbedingt wieder senden!

Dieter Janson - Lektor – Hat einige gute, aber auch ein paar nicht so gute Lektorate abgeliefert. Kam nicht bei allen Gästen gut an!

Hans Peter Rafoth, Bordpfarrrer – Auf dieser Reise waren nicht soviele Gottesdienste & Andachten möglich. Er wurde gut angenommen.

Walter Seitz, viele unterschiedliche Musikalische Vorträge. Sehr gute Teilnahme der Gäste. Immer wieder gerne schicken. Insgesamt kam das Unterhaltungsprogramm bei den Gästen sehr gut an. Die Shows und Specials waren fast alle gut bis sehr gut besucht.

**Hospital**

Siehe Hospitalbericht

**Behörden**

Gute Vorbereitungszeit seitens MS Artania.

**Technik**

Unproblematisch

**Hoteldepartement**

Höchst flexibel war der Hotelbereich gerade bei der problematischen Ein-und Ausschiffung. ART 158 hatte extrem wenig Seetage, entsprechend kompakt waren die Angebote und zum Schluss wusste der Gast schon gar nicht mehr was er alles wunderbares dargeboten bekommen hatte.

**Kabinen**

MS Artania war ausgebucht.

**Besonderes/Weiteres**

ART 158 war eine „Verrückt nach Meer“ Reise. Die Situation Havanna und die Reise wird minutiös im deutschen Fernsehen zu sehen sein.

**Fazit**

Traumreise durch den Panamakanal Ein Passagieraustausch darf in solcher Form nicht abgewickelt werden. Bleibt die Frage, ob Kuba garantieren kann, das dies nicht mehr der Fall sein wird.

**Thomas Gleiß,**

Kreuzfahrtdirektor

cc: Kapitän, Hotelmanager, Sea Chefs, V-Ships, Dr. Alois Franz, Chris Schädel, Christian Adlmaier, Michael van Oosterhout, Thomas Gleiß, Jörn Hofer, Phoenix Fleet Management, Manuela Bzdega